

Fischbacher Abendsportfest am 08.08.2008

Auch bei der dritten Veranstaltung der Fischbacher Abendsportfeste haben die Mittelstreckentalente der LG Tuttlingen-Fridingen für Furore gesorgt. Für fast alle der neun LG-Starter gab es am vergangenen Freitag Klassensiege und Bestleistungen. Diesmal standen die Läufe über 1 500 Meter auf dem Programm. Für die relativ besten Leistungen aus LG-Sicht sorgten Tamara Stocker und Michael Haerle. Tamara Stocker erreichte mit der sehr guten Zeit von 4:38,21 Minuten ihre zweitbeste Leistung dieses Jahres und blieb bei ihrem Sieg in der A-Jugend nur rund zwei Sekunden über dem Kreisrekord ihrer Vereinskollegin Nicola Neumann. Michael Haerle stellte in seinem besten Lauf dieses Jahres eine neue persönliche Bestleistung auf. In tollen 4:03,14 Minuten ließ er einige renommierte Spitzenläufer des Landes hinter sich und landete auf dem vorher nicht zu erwartenden dritten Platz in der Männerklasse. Aus der fünfköpfigen Fridinger Läufergruppe von Trainer Winfried Bressemer ragte einmal mehr Jessica Steidle heraus. Sie blieb in 4:48,48 Minuten über 1 500 Meter erstmals unter der Fünf-Minuten-Grenze und katapultierte sich damit auf den 5. Platz der aktuellen württembergischen Bestenliste. Sie steht mit ihrem diesjährigen Kreisrekord von 41:06 Minuten über 10 Kilometer sogar an der Spitze im Land und stellte kürzlich auch über 5 000 Meter mit 18:59,7 Minuten einen neuen Kreisrekord auf. Dass sie daneben mit 27,65 Sekunden auch im Sprint über 200 Meter in den Bestenlisten weit vorne vertreten ist, muss zu den Raritäten in der Leichtathletikszene gezählt werden. Die jüngsten Fridinger Talente überzeugten wieder auf der ganzen Linie mit Klassensiegen. Allen voran natürlich die Geschwister Hipp, von denen Maria (W 9) mit 5:58,13 Minuten genauso gewann wie ihre Schwester Anna (W 10) in 5:47,48 Minuten und ihr Bruder Heiner (M 13) mit 5:26,36 Minuten. Weitere Klassensiege steuerten Nils Mayer (M 10) in 5:47,21 Minuten und Julika Neumann (W 14) in 5:39,65 Minuten bei. Mit Alexander Stocker startete in Fischbach auch ein früher sehr erfolgreicher Leichtathlet. Der nun für den FV Donaueschingen in der Landesliga stürmende Rietheimer betätigte sich als „Hase“ für seine Schwester Tamara und lief in 4:39,41 Minuten ins Ziel.